

12.07.2024

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3977 vom 13. Juni 2024
des Abgeordneten Stefan Kämmerling SPD
Drucksache 18/9621

Entwicklung der Geldautomatensprengungen in der Stadt Aachen

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Seit mehr als einem Jahrzehnt richten Geldautomatensprenger, die laut Polizei zu einem nicht unerheblichen Teil aus den benachbarten Niederlanden stammen, große finanzielle Schäden in Nordrhein-Westfalen an. Laut Medienberichterstattung gehen die Täter mit einem hohen Maß von Professionalität vor. Aus diesem Grund wurde in NRW eigens eine Sonderkommission zur Verfolgung der Straftaten im Bereich Automaten Sprengungen eingerichtet. Laut NRW-Innenminister Herbert Reul haben sich die Sprengungen jüngst verringert.¹

Der Minister der Justiz hat die Kleine Anfrage 3977 mit Schreiben vom 11. Juli 2024 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister des Innern beantwortet.

Vorbemerkung der Landesregierung

Datenquelle für die Beantwortung von Fragen zur Kriminalitätsentwicklung ist die Polizeiliche Kriminalitätsstatistik (PKS). Sie wird nach bundeseinheitlich festgelegten Richtlinien erstellt und beruht auf dem Erkenntnisstand bei Abschluss der polizeilichen Ermittlungen. Die PKS ist mit den Statistiken der Justiz nicht vergleichbar. Das Ermittlungs- und das sich anschließende Strafverfahren erweisen sich als ein kontinuierlicher Prozess mit immer strengeren Beweisanforderungen in jedem Stadium des Verfahrens. Dementsprechend können von einer polizeilich als geklärt erfassten Tat keine Rückschlüsse auf einen für eine Anklage erforderlichen hinreichenden Tatverdacht oder eine spätere Verurteilung gezogen werden.

¹ <https://www.waz.de/politik/article242486020/Was-NRW-gegen-Geldautomaten-Sprengungen-unternimmt.html>

1. Welche Fälle von Geldautomatensprengungen hat es in den jeweiligen Jahren 2018, 2019, 2020, 2021, 2022 und 2023 in der Stadt Aachen gegeben? (Bitte nach jeweiligem Datum und kommunenscharf aufschlüsseln)

In der Stadt Aachen ereigneten sich in den Jahren 2018 bis 2023 insgesamt 18 Geldautomatensprengungen:

2018

Datum	Kommune
01.10.2018	Aachen

2019

Datum	Kommune
08.07.2019	Aachen
12.07.2019	Aachen

2020

Datum	Kommune
15.02.2020	Aachen
27.05.2020	Aachen
18.07.2020	Aachen
22.09.2020	Aachen
23.10.2020	Aachen

2021

Datum	Kommune
02.11.2021	Aachen

2022

Datum	Kommune
02.05.2022	Aachen
12.05.2022	Aachen
01.11.2022	Aachen

2023

Datum	Kommune
21.06.2023	Aachen
10.07.2023	Aachen
10.08.2023	Aachen
25.09.2023	Aachen
27.09.2023	Aachen
09.10.2023	Aachen

2. Welche der Geldautomatensprengungen aus Frage eins konnten aufgeklärt werden?

In der Stadt Aachen konnte die Tat vom 12.07.2019 aufgeklärt werden.

3. In welchen Fällen der in Frage eins genannten Geldautomatensprengungen konnten die Täter angeklagt werden?

Dem Bericht des Generalstaatsanwalts in Köln vom 01.07.2024 zufolge konnte bezüglich der in der Antwort auf die Frage 2 bezeichneten Tat Anklage nicht erhoben werden.

4. In welchen Fällen der in Frage eins genannten Geldautomatensprengungen ist es zu einer Verurteilung der Täter gekommen?

Eine Antwort entfällt aus den in der Antwort auf Frage 3 genannten Gründen.

5. Wie hat sich die Anzahl der Geldautomaten in der Stadt Aachen seit 2018 entwickelt? (bitte nach jeweiligem Jahr beantworten)

Der Landesregierung liegen Daten im Sinne der Fragestellung nicht vor.